

Nummer 29 • April 2025

Pfarrbrief

der Pfarren **Grafenstein** Poggersdorf St. Peter



**Eine gesegnete Karwoche und ein frohes Osterfest
wünschen euch die PGR-Obleute und
Dechant Anton Opetnik!**

Das Leben feiern

Das Licht
hat die Nacht überwunden.

Die Freude
hat die Traurigkeit verjagt.

Die Liebe
war stärker als der Hass.

Das Leben
hat den Tod besiegt.

ZEIT MIT JESUS

Überall kennen wir den Gedanken, wie geht es weiter. Die Sorge um Nachwuchs. Das Ausstrecken nach Mitarbeitern, die bereit sind Zeit und Herz und Liebe zu investieren UND Verantwortung zu übernehmen.

Oft machen wir unsere Dienste, weil wir das Gefühl haben, sonst fühlt sich keiner verantwortlich oder wenn wir dies und jenes nicht tun, bricht alles zusammen.

Manchmal ist es einfacher, etwas selber zu machen, als zu delegieren.

Manchmal haben wir viel Verständnis für die Zeitnot und Stress der anderen. Manchmal machen wir Dienste aus Gewohnheit, weil es immer so war.

Dabei passiert halt auch,

- dass wir NICHT auf unsere eigenen Ressourcen achten
- dass wir uns verlieren in Aktivitäten
- dass wir unsere eigene ZEIT mit JESUS vernachlässigen, weil wir „ja eh“

für ihn im Dienst sind

Aber ihr kennt vielleicht das geflügelte Wort:

Wen der Teufel nicht vom Glauben abhalten kann, den stürzt er in den Über-eifer.

Letztlich ist gerade die „Zeit zu zweit“ mit Jesus immer umkämpft.

Welche Termine, Verpflichtungen und Dienste haben sich in deinem Termin-kalender angesammelt?

Inhalt

Ostern	Seite 1
Worte unseres Pfarrers	Seite 2
Ankündigungen	Seite 3
Blitzlichter	Seite 4 - 9
Ankündigungen	Seite 10
Gratulation	Seite 11
Lebensbewegungen	Seite 12

Fotos von: Markus Weinländer (Pfarrbriefservice.de), Gerhard Motsch aus Wartmannstetten, Hubert Klimbacher, Peter Funke, Sonja Hartwig und Redaktion

KANZLEISTUNDEN IN GRAFENSTEIN

**Montag und Donnerstag
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Anton Opetnik: 0676 8772 8633
Christa Schneider, **Grafenstein**
0676 / 822 77 492

Sabine Mayer, **Poggersdorf**
0676 / 38 99 251

Mario Weratschnig **St. Peter**
0664 / 307 11 93

IMPRESSUM:

**Herausgeber, Medieninhaber,
Verleger:** Kath. Pfarramt
Grafenstein, Hauptstr. 91,
9131 Grafenstein, 0 42 25 / 2215
IBAN: AT52 3932 0001 0000 6213
BIC: RZKTAT2K320

Redaktionsteam: Hubert Klimbacher, Sabine Mayer, Anton Opetnik, Christa Schneider, Mario Weratschnig, Isolde Kuess

Druck: Hermagoras Druckerei

GOTT SORGT FÜR UNS!

Mit großer Dankbarkeit schaue ich auf die letzten Monate zurück. Frau Christa Schneider mit Melitta, unserer Sekretärin und Helfern hat in dieser Zeit gesorgt, dass alle Gottesdienste, Begräbnisse gefeiert und vieles mehr erledigt werden konnte. KR Walter Oberguggenberger, pensionierter Pfarrer von Bad St. Leonhard, hat viele Gottesdienste übernehmen können. Und nun der Reihe nach.

Abend des 4. Adventsontags

Am Abend des 4. Adventsontags (22.12.) bekam ich eine große Atemnot und konnte kaum noch die Notrufnummer 141 betätigen. Der Notarzt schickte sofort das Rote Kreuz und ich wurde ins Klinikum gefahren. Die Diagnose lautete: „Pleuraempyem“, eine Ansammlung von Eiter zwischen der Lunge und der Brustwand. Es war die Folge eines Sturzes rückwärts auf ein Holzstück Ende August 2024. Am Röntgenbild war diese Verletzung nicht sichtbar. Nach der ersten Punktation kamen noch weitere Behandlungen und Infusionen. Der Entzündungswert war zu hoch.

Am Hl. Abend wurde auf der Station noch geräuchert, habe das mit großer Dankbarkeit wahrgenommen. Danke Marion für diese Aktion.

Am 7. Jänner konnte ich das Klinikum verlassen. Die Ruhephase habe ich 3 Wochen bei einer Familie in Kalschach verbringen können und die restlichen Tage der Erholung auf der Kinderalm bei St. Veit im Pongau. Bei den Bethlehems-Schwestern war ich in Stille und konnte Spaziergänge im Schnee machen. In dieser Zeit meiner Abwesenheit war ich im großen Frieden. „Gott sorgt für mich“ – das habe ich neu erfahren.

Viele sagen, du musst weniger arbeiten. Aber wo soll ich was streichen? „Bitte, aber bei uns nicht“, so lautet dann die Antwort.

Im August 2024 wurde ich zum Gespräch mit Bischof Marketz und Generalvikar Sedlmeier eingeladen. Da ich 75 geworden bin, fragten sie mich: „Wie lange wirst du noch die Pfarren leiten?“ Meine Antwort war: „So Gott will, dann noch bis 2029“!

Ja, es liegt alles in Gottes Händen.

Anton Opetnik



Dazu ist mir die Geschichte vom Efeu eingefallen, es war vor ca. 2 Jahren.

(z.B. die kleinen Walderdbeeren für die Kinder) haben keine Chance.

Ich habe während der Fastenzeit eine kurze Schönwetterphase genutzt, um im Garten zu roden. Im Blumenbeet wächst auf einer Seite Efeu. Beim Ausreißen ärgerte ich mich über die langen, alles überwuchernden Ranken.

Ich brachte den Efeu in Verbindung mit den vielen Sünden in der Gesellschaft, in der Welt, in der Kirche, Wie oft unterscheiden wir nicht, wo Aktivismus Lebendigkeit vortäuscht und in Wirklichkeit anderen Dingen den Platz zum Leben nimmt.

Auf den ersten Blick scheint alles grün und lebendig, frohes Wachsen und Gedeihen. In Wirklichkeit erstickt der Efeu die anderen Pflanzen, nimmt ihnen Licht, Platz und Nährstoffe. Sein Wachsen geschieht auf Kosten der anderen Pflanzen.

Bevor ich mich in philosophisches Nachsinnen über den Zustand der Welt vertiefen konnte, erinnerte mich der Herr: „Es ist übrigens DEIN Garten!“.

Margarete Salzinger

Zartere Gewächse, auch solche die Früchte und Freude bringen würden



JUBILÄUMSJAHR 2025

Die Kirche Grafenstein wurde 2025 als Jubiläumskirche ausgewählt, um

den Glauben zu stärken,
Gottes Nähe zu erfahren,
Gnaden und Kraft zu schöpfen,
durch die Liebe Gottes berührt zu werden...

**Wir laden Sie herzlich ein,
dieses besondere Jahr der
Gnade und des Neubeginns
mit uns zu erleben -
ein Jahr, das Hoffnung,
Glauben und
Gemeinschaft stärkt.**



**HERZLICHE EINLADUNG
ZUM
GEMEINSAMEN PILGERN**



„Auf Ostern zugehen“

Das heilige Jahr 2025 steht ganz unter dem Motto des Pilgerns.

Wir wollen versuchen, gemeinsam ein Zeichen des Glaubens, der Hoffnung, der Freude und der Liebe zu setzen.

So lädt der Pfarrverband Grafenstein gemeinsam mit dem Verein „Benedikt.be-Weg-t“, anlässlich der traditionellen Eröffnung der Pilgersaison, zum gemeinsamen Pilgern und Gebet ein.

Datum	Dienstag, den 15. April 2025
09:15 Uhr	Beginn bei der Pfarr- und Jubiläumskirche Grafenstein mit Gebet und Pilgersegen
10:15 Uhr	Impuls in der Pfarrkirche St. Peter/Grafenstein
12:15 Uhr	Impuls und kurze Rast vor dem Schloss Pakein
13:30 Uhr	Ankommen in Tainach, Abschlussandacht in der Propsteikirche mit anschließender Agape

Die Wegstrecke beträgt ca. 9 Kilometer, vorwiegend flaches Gelände und befestigte Wege. Mitgestaltung der Impulse durch Firmlinge der Pfarre Grafenstein.

Spirituelle Impulse: Pater Siegfried Stattmann OSB

Infos und Mitgestaltung: Christian Baumgartner 0677 629 57 929

Mit uns auf PFARRWALLFAHRT

Stift Seckau
über Bad St. Leonhard



17. Mai 2025

Abfahrt:

7:00 Uhr Grafenstein

7:20 Uhr Poggersdorf/Leibsdorf

Ankunft:

ca. 20:00 Uhr

Anmeldung: Christa Schneider

0676 8227 7492

Blitzlichter aus dem Pfarrleben



VORSTELLUNG DER FIRMLINGE IN POGGERSDORF

Aus der Pfarre Poggersdorf bereiten sich 25 Jugendliche auf das Heilige Sakrament der Firmung vor.

Es wurden schon einige Termine mitgestaltet: die Vorabendmesse zum 1. Advent Wutschein, Rorate-Messe gemeinsam mit der Jugend aus Grafenstein und anschließend Frühstück im Pfarrsaal.

Den Vorstellungsgottesdienst am 19.1.2025 zelebrierte Herr KR Walter Oberguggenberger Pfr.i.R. mit aufbauenden und berührenden Worten an die Jugend zum Glauben.

Weiters haben sich 6 Firmlinge für das Sternsingen engagiert, die anderen Firmlinge unterstützen die Pfarre in der Karwoche (beim Kirchen Putzen) und beim Pfarrfest im Juni.

Einige Firmlinge haben gemeinsam mit der katholischen Frauenbewegung Poggersdorf zur Aktion „Familienfasttag“ zum Fastensuppen- Essen eingeladen.

Sie kochten mit Unterstützung der KFB-Frauen verschiedene Suppen, die nach dem Gottesdienst angeboten wurden

Die Aktion Familienfasttag 2025 ist eine wertvolle Initiative für Frauen im globalen Süden /Südwesten Kolumbiens.

Sie setzen sich für den Erhalt der Umwelt im Kampf gegen die industrielle und teils bewaffnete Ausbeutung der Bodenschätze ein.

Danke für die Spenden. 968 Euro konnten überwiesen werden.

Wir Firmbegleiterinnen Silvia, Ute und Sonja wünschen den Firmlingen weiterhin eine gesegnete Zeit der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung.

Wie jedes Sakrament ist die Firmung nicht das Werk der Menschen, sondern das Werk Gottes, der Sorge trägt für unser Leben und uns nach dem Bild seines Sohnes formt, um uns fähig zu machen, wie er zu lieben. Papst Franziskus

Sonja Hartwig



VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER IN POGGERSDORF

STERNSINGERAKTION 2024/2025 IN POGGERSDORF



Gemeinsam haben wir es geschafft, die Sternsingeraktion in unserer Pfarre Poggersdorf erfolgreich durchzuführen. Obwohl heuer wieder 32 kleinere und größere Könige unterwegs waren, konnte leider nicht jedes Haus besucht werden. Wir bitten dafür um Verständnis, da in unserer Pfarre immer neue Häuser dazu kommen und den kleineren Kindern ein weiterer Tag als Sternsinger nicht mehr zumutbar war. Die einzelnen Gruppen haben die Friedensbotschaft und den Segensgruß zu den Menschen gebracht sowie um Spenden für notleidende Menschen gebeten. Es ist eine beachtliche Leistung, die die Kinder und Jugendliche da vollbringen. Es wurde ein stolzer Betrag von **EURO 7.731,10** gesammelt. Ein großes „Danke“ an allen Spendern.

Mein großer Dank gilt aber vor allen Frau **Maria Ruppacher**, die im Vorfeld die Kinder super motiviert hat und somit bei der Durchführung der Aktion dazu beigetragen hat, dass sie gut gelingen konnte.

Allen Sternsängern, Begleitpersonen und Gastfamilien für die Verpflegung der Sternsinger ein herzliches „Vergelts Gott“. Wir hoffen, dass ihr alle die einmaligen Erlebnisse beim Sternsingen nicht vergesst und nächstes Jahr wieder Spaß daran habt, an der Aktion teilzunehmen. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen und bitten schon jetzt um eure Mithilfe beim nächsten Mal.

Sabine Mayer, Obfrau

Krippenspiel IN DOLINA AM 24.12.



STERNSINGERAKTION IN ST. PETER

Auch in diesem Jahr waren zwei Sternsinger Gruppen der Pfarre St. Peter mit großem Einsatz unterwegs, um den Menschen die frohe Botschaft und den Segen für das neue Jahr zu bringen. Die Aktion war ein wunderschönes Beispiel für Gemeinschaft und Mitgefühl. Kinder und Begleiter waren mit Begeisterung dabei und sorgten dafür, dass die Sternsingeraktion wieder ein voller Erfolg wurde.

Dank der großzügigen Unterstützung der Pfarrmitglieder konnte ein großartiger Erlös von **2200.- Euro** gesammelt werden. Dieser Betrag wird wichtigen Hilfsprojekten zugutekommen und somit einen Beitrag dazu leisten, dass Menschen in Not geholfen werden kann.

Sternsinger: Affar Marie, Falkinger Miriam, Mossegger Theresa, Mossegger Christoph, Petschnig Raphael, Tscherne Felix, Zander Eloni.

Begleiter: Falkinger Nora, Luegger Elisabeth, Mossegger Daniela, Reindl Andreas, Weratschnig Mario.

Gastfamilien: Fam. Kollienz Michael, Fam. Lauer Willi, Fam. Rebernig Lotte, Fam. Smetanig Inge.

Helga Weratschnig



„SCHATZSUCHE“ DER ERSTKOMMUNIKATIONSKINDER IN GRAFENSTEIN

MUTTER-KIND-RUNDE IN POGGERSDORF

Mutter-Kind-Runde im Pfarrsaal Poggersdorf:
Ein Ort der Begegnung und Freude

Jeden Mittwoch verwandelt sich der Pfarrsaal in Poggersdorf in einen lebendigen Treffpunkt für die Kleinsten und ihre Familien. Das wöchentliche Kleinkindtreffen bietet eine wunderbare Gelegenheit zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln. Dabei steht nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern auch das Erleben und Vermitteln kirchlicher Feste und Bräuche.

Besonders geschätzt wird das gemütliche Beisammensein, bei dem sich Eltern, Großeltern und Kinder bei einer Jause sowie Kaffee und Kuchen austauschen und neue Kontakte knüpfen und Erfahrungen austauschen können. Die Räumlichkeiten werden dankenswerterweise von der Pfarre zur Verfügung gestellt und laden zu einer warmen und herzlichen Atmosphäre ein.

Das Angebot wird – auch gemeindeübergreifend – von einer Vielzahl an Personen sehr positiv angenommen. Ein großes Dankeschön gilt Sabine Mayer und ihrem Team für ihre Zeit, ihre kreativen Ideen und ihr großes Engagement. Im Namen aller Familien möchte ich mich herzlich für diese wertvolle Initiative bedanken.

Stefanie Wakonig und Michael Hofbauer

ELTERN-KIND-RUNDE IN GRAFENSTEIN

Die Eltern-Kind-Gruppe am Donnerstag ist für uns ein wunderbarer „Termin“ im wöchentlichen Kalender. Unser Sohn freut sich jedes Mal sehr auf Helga und spricht oft von ihr, den Kindern, dem gemeinsamen Singen und natürlich von der Jause. Alles wird von Helga so liebevoll und kindgerecht gestaltet. Oft ist es eine schöne Überraschung, dass das Kind noch Wochen später von einer bestimmten biblischen Geschichte spricht. Der Austausch mit den anderen Müttern (und manchmal auch Vätern) tut sehr gut. Momentan bildet die Fastenstiege einen festen Bestandteil unserer Treffen. Sie hilft den Kindern und uns, die Fastenzeit besser zu begreifen und zu leben.

Liebe Grüße
Familie Reindl



Als Neu-Grafensteinerin und Mutter junger Kinder freue ich mich sehr über die Möglichkeit, einen so liebevoll gestalteten Kindergottesdienst besuchen zu können wie bei Helga und Christa, an jedem dritten Sonntag in der Intensivstation-Kapelle der Pfarrkirche Grafenstein. Bisher lebten wir in Mecklenburg im Nordosten von Deutschland. Dort gibt es sowas selten. Das Gemeindeleben ist dafür leider zu schwach. Deshalb weiß ich es umso mehr zu schätzen, dass meine Kinder in diesem schönen Rahmen mit dem Glauben und den Mysterien der Kirche in Berührung kommen können - wobei Letzteres im Vorstellungskosmos unseres Vier-Jährigen ein kleineres Problem darstellt als für mich. Aber da lass ich mir gern was von ihm zeigen!

Sophie Orsini-Rosenberg



FASTENSTIEGE IM KLEINKINDGOTTESDIENST IN GRAFENSTEIN



KREUZWEG NACH SAAGER



EINLADUNG des Pfarrverbandes

ZUR „KINDER-FERIEN-KIRCHE“

14.- 18. Juli 2025

von 8 - 17 Uhr (Frühbetreuung möglich)

Kosten: 150 € pro Kind

Heuer NEU: Anmeldung vorerst nur für
Volksschulkinder

Die persönliche Anmeldung (ein Elternteil mit Kind) findet

- am Palmsonntag, 13. April 2025, nach dem Gottesdienst(ca. 11:30 Uhr)
in den Seelsorgeräumen in Grafenstein
ODER
 - am 14. April 2025, von 18-20 Uhr,
in den Seelsorgeräumen in Grafenstein statt.

Weitere Informationen bei der Anmeldung bei Daniela Mossegger und Christa Schneider.

Gesucht werden noch Gruppenleiter (ab 18 Jahren) für diese Ferienaktion:
Wer Interesse und Zeit hat, ist herzlich eingeladen mitzuarbeiten.



PFARRFEST POGGERSDORF

SONNTAG, 15. Juni

10 Uhr HI. Messe

ab 11 Uhr Pfarrfest im Kirchhof

Maiandacht in Leibsdorf
Freitag, 30. Mai 2025 um
18:30 Uhr



PFARRFEST GRAFENSTEIN

DONNERSTAG, 19. Juni

9 Uhr HI. Messe mit anschl.

Fronleichnamsprozession

ab 11 Uhr Pfarrfest im Kirchhof

WALLFAHRT NACH LUSCHARI



Am Montag den 07. Juli.

Abfahrt in Leibsdorf Bus 1 um
08:00 h und in Poggersdorf um ca.
08:10h.

Abfahrt in Grafenstein Bus 2 um
08:00 h. Es sind noch Plätze frei.

Kosten: Busfahrt und Gondel € 40,-

Anmeldung: Christa Schneider 0676 82277492



GOTTESDIENST IM LIVESTREAM

Wie finde ich diese Seite: Bei der Suchleiste in YouTube folgendes eingeben: „**anton opetnik livestream**“.

Ebenso kann die hl. Messe auch auf Facebook mitgefeiert werden. Auch dort „Anton Opetnik“ eintragen.

Wann gibt's eine Übertragung: **Dienstags** um 8 Uhr, **Sonntags** um 8:45 Uhr, am 1. Mittwoch im Monat der **Krankengottesdienst** ab 17:30 h.

AUSBILDUNG ZUR KOMMUNIONSPENDER/INNEN

Der Ausbildungskurs für neue Kommunionsspender/innen beinhaltet eine theologische und praktische Einführung in diesen liturgischen Dienst.

Danke Julia, Sarah und Hans für euer Engagement.

Nächster Redaktionsschluss

28. Juni 2025

Pfarrbrief im Internet

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/detail/C3221/pfarrbrief-des-pfarrverbandes>

GOTTES SEGEN, ALLES GUTE!



Wir gratulieren **Christa Schneider** zum **75.** Geburtstag!.

Danke für deinen Einsatz in der Pfarre.
Möge der Segen Gottes dich weiterhin begleiten.



Wir bitten um ihre Gabe für den Pfarrbrief! Danke und „Vergelt's Gott!“

Kontonummer für den Pfarrbrief:

AT52 3932 0001 0000 6213

Mit einem kleinen Dauerauftrag wäre uns sehr geholfen!

Herzlichen Dank für jede Gabe!

LEBENSBEWEGUNGEN

Das Sakrament der Taufe empfangen:

- 04.01. Katharina Floriantschitz
- 04.01. Stefan Floriantschitz
- 08.03. Lenny Janesch
- 15.03. Luzia Lieber



Zu Gott heimgegangen sind:



Christine Eicher
86 Jahre



Renate Haßler
71 Jahre



Horst Hofstädter
80 Jahre



Gerlinde Lamprecht
78 Jahre



Gertrud Langenfuss
83 Jahre



Adele Mikl
72 Jahre



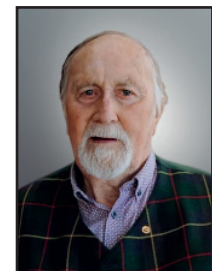
Rudolf Mitterdorfer
78 Jahre



Josef Moll
76 Jahre



Gilberte Preitenegger
77 Jahre



Reinhold Setz
81 Jahre



Herbert Quantschnig
65 Jahre



Alois Rapoldi
84 Jahre



Theresia Robinig
68 Jahre



Walter Schwärzler
69 Jahre



Anton Puaschunder
46 Jahre



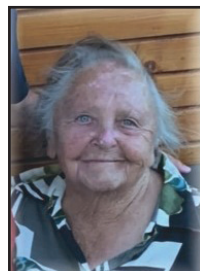
Anton Wadler
75 Jahre



Erika Weratschnig
72 Jahre



Johann Werkl
93 Jahre



Anna Wölvitsch
95 Jahre



Juliane Presterl
85 Jahre